

18 -19. Vorlesung:

Sucht und Abhängigkeit

Prof. László Tringer

Der von Geisteskrankheiten verursachte Wirtschaftsschaden

- 11% des Gesamtschadens (DALY) (15% in 2020)
- Die ersten 5 Hauptursachen des krankheitsbedingten Schadens sind von psychiatrischer Natur :
 - Unipolare Depression
 - Alkoholismus
 - Bipolare Depression
 - Schizophrenie
 - Zwangsstörungen (OCD)

Benachteiligung der psychiatrischen Versorgung

- Mehr als 20% der Gesundheitsausgaben sind von psychiatrischer Natur
- Das psychiatrische Kapitel des Nationalbudgets bleibt aber in den meisten Ländern unter 1%

WHO: 51. World Health Assembly
Geneva 2001.

Triade der Entwicklung der Abhängigkeit

- Droge
 - Pharmakologie, Angebot, Erreichbarkeit
- Persönlichkeit
 - Disposition, psychologische und psychopathologische Eigenschaften
- Soziale Umwelt
 - Anpassung zur Umwelt
 - unterschiedliche Toleranz der Umwelt

Grundbegriffe

- Missbrauch (schädlicher Gebrauch)
- Abusus (übermäßige Mengen von Substanzen)
- Entzugssyndrome
- Abhängigkeit (Dependenz) Konsum überwertet früher hochgeschätzte Verhaltensweisen)

Merkmale der Abhängigkeit

- Entzugserscheinungen
- Toleranz
- Kontrollverlust
- Konsum trotz nachweislicher Schädigung
- Beschaffung von Drogen mit allen
(auch kriminellen) Mitteln
- Abhängigkeit: einzelne Stoffe -
Polytoxikomanie

Wirkung der Drogen

- beruhigend
- anregend
- halluzinogen
- euphorisierend

Abhängigkeitstypen (WHO)

- Alkohol
- Opioide
- Cannabinoide
 - Kokain
- Anregungsmittel
 - Designer-Droge
- Halluzinogene
- Lösungsmittel
 - Sedativa
 - Khat-Typ
 - Nikotin

Syndrome

- Akute Intoxikation
- Entzugssyndrom
- Abhängigkeitssyndrom
- Exogene Psychosen
(akut – chronisch)

Phasen des Alkoholismus

- Präalkoholische Phase
 - Prodromalphase
 - Kritische Phase
- Chronische Phase

Typen des Alkoholismus (Jellinek)

- α : Problemtrinker
- β : Gelegenheitstrinker
- γ : Süchtiger (Kontrollverlust, Dependenz)
- δ : Gewohnheitstrinker (kein Kontrollverlust)
- ε : episodischer Trinker (Dipsomanie)

Epidemiologie des Alkoholismus

- Ledersmann-Modell: Verbrauch von reinem Alkohol/Kopf/Jahr (Deutschland: 12,1 Liter)
- Leberzirrhose und Delirium tremens
- Anstieg des Frauen-Alkoholismus
- Anstieg des Alkoholismus unter Jugendlichen
- 50% der Straftaten

Körperliche Erkrankungen

- Gastritis
- Leberschädigung und Zirrhose
- Pankreatitis – Diabetes
- Herzmuskelerkrankungen
- Neurologische Störungen
- Krampfanfälle (Alkoholepilepsie)

Psychiatrische Krankheitsbilder

- Pathologischer Rausch
 - Entzugssyndrom
 - Delirium tremens
 - Alkoholhalluzinose
 - Eifersuchtswahn
 - Korsakow-Syndrom
- Wernicke-Enzephalopathie
 - Persönlichkeitsstörung
 - Demenz

Therapie des Alkoholismus

- 1) Körperlicher Entzug (Entgiftungsphase)
 - Carbamazepin, Benzodiazepine, Tiapridal
- 2) Entwöhnungsphase (Motivation)
 - Antidepressiva, Tiapridal, Carbamazepin, Campral
 - Psycho- und Soziotherapie
- 3) Rückfall-Prävention
 - Selbsthilfegruppen, AA-Gruppen, Wandel der Lebensweise

Opioide

- Opiatrezeptore: μ , δ , κ : Schmerz, Atmung
- Epidemiologie: 90% Komorbidität
- Dependenz: Somatische und psychische Entzugssymptome
- HIV-Gefahr
- Methadon, LAAM, Naloxon
- Nadeltauschprogramm

Kannabinoide

Marihuana, Haschisch

Wirkung:

- Euphorie, markante Erlebnisse (akut)
- Amotivationssyndrom (chronisch)

Epidemiologie: 2. Stelle nach Alkohol

Psychische Abhängigkeit

Stimulanzien (Speed, Exstasy)

- Stimulierung des retikulären aufsteigenden Systems – Vigilanz
- Euphorie
- Epidemiologie: zweite Stelle nach den Kannabinoiden
- Chronische Effekte: Stimmungsstörungen, Delir, Psychose

Kokain

- Rasch entwickelnde Abhängigkeit
- Stimulierung, Euphorie (Dopamin)
- Crack
- 3 Phasen: Kick, Rausch, Depression
- Psychische Abhängigkeit

Hallucinogene

LSD, PCP

- Wirkung auf die Serotonin-Rezeptore
- PCP: Glutamat-Rezeptore
- Modell-Psychose
- Halluzinationen (geometrisch), Illusionen, Flashback

Andere Substanzen

- Organische Lösungsmittel
 - Narkoseähnlicher Zustand
- Medikamentenabhängigkeit
 - Anschaffungsstrategien
 - Selbstmedikation
 - Bad trips (periodische Missbräuche)
 - Rebound und Entzugssymptome
 - „Sklerotisierung“ der Persönlichkeit (Lernen, Interesse, Änderungsunfähigkeit)